

Seebewirtschaftung – Fischerei


ZELL · SEE



"Begleitende fischökologische Untersuchung der Renken mit Biomasseabschätzung im Zeller See,, Zeitraum: 2023 - 2026

ZELL / **SEE**

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft


EMFAF
A U S T R I A 

 **LAND
SALZBURG**




Kofinanziert von der
Europäischen Union

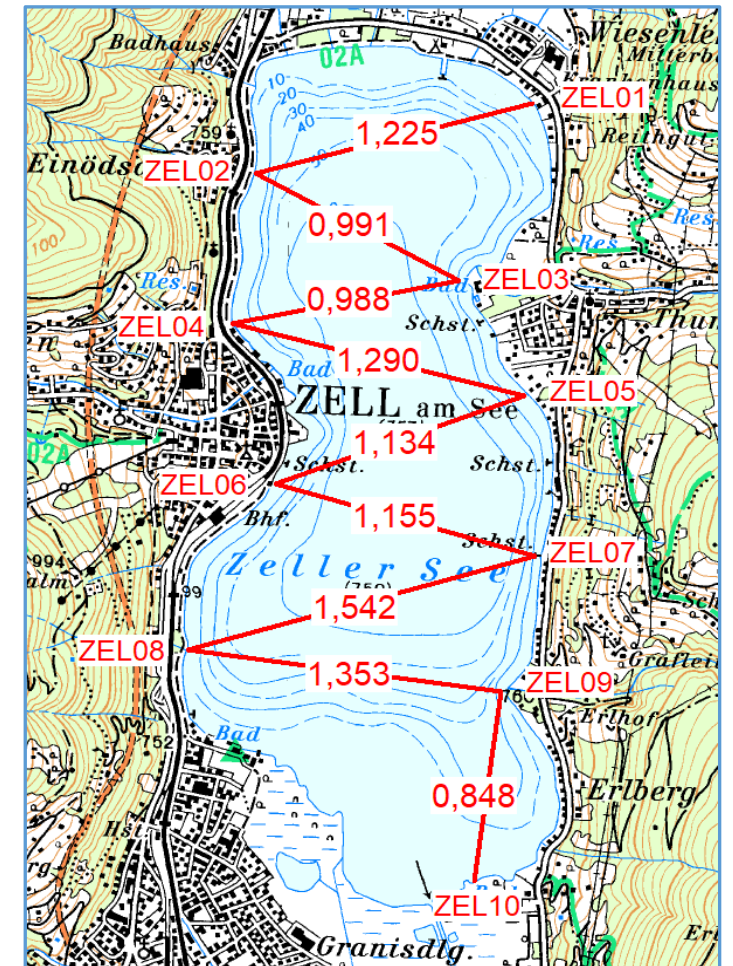


 Bundesamt
für Wasserwirtschaft

Abschätzung der Fischbiomasse mit wissenschaftlicher Echolottechnik

Biomasse Zeller See 2024=200Kg / ha
2006=100Kg/ha

 Bundesamt
für Wasserwirtschaft



jährliche Bestandsbefischung der Renken

ZELL | SEE

salzburg  ORF.at

Salzburg-News

Radio Salzburg

Salzburg im TV

Landesstudio

Ganz Österreich



Begleitende fischökologische Untersuchung der Renken mit Biomasseabschätzung im Zeller See

Zwischenbericht 2024

ZELL | **SEE**

Zusammenfassung

Befischung:

- Erfolgreiches Naturaufkommen (0+), Längen bis 36 cm gut belegt.
- Größer 36 cm bei Befischung wenige Exemplare
- Ab 30 cm über 80% der Fische laichreif!

Echolot:

- Im Durchschnitt ca. 200 kg/ha Gesamtfischbiomasse. Zu hoch!
- Hohe Fischdichten in Längensklassen 20-30 cm



Empfehlungen & Umsetzung

- Ausfang Renken steigern! *Wird versucht!*
- Mindestmaß vorübergehend auf 30 cm senken (*wurde umgesetzt!*)
- Entnahmepflicht für Angler von 30 – 35 cm (*wurde umgesetzt!*)
- Eventuell Tageslimit erhöhen (*wurde umgesetzt!*)
- Mit der gezielten, jährlichen Anpassung der Fischereiordnung an den Fischbestand stellt der Zeller See ein Leuchtturmprojekt für ganz Österreich dar!

ZELL · SEE




Kontakt:

Stadtgemeinde Zell am See
Porscheallee 2
5700 Zell am See

Mario Panzl
Fischereibewirtschafter Zeller See
+43 (0) 664 350 46 58
panzl@wihof-zell.at

MIT UNTERSTÜTZUNG DES EMFAF (EUROPÄISCHER MEERES-, FISCHEREI- UND AQUAKULURFONDS)
KONNTEN WIR IN EINER MEHRJÄHRIGEN UNTERSUCHUNG DIE ENTSPRECHENDEN DATEN ERHEBEN
UND IN FOLGE DAS BRITTELMASS FÜR DIE RENKEN OPTIMIERT AN DIE LAICHREIFE ANPASSEN.
DIE ERGEBNISSE WURDEN UNMITTELBAR IN DIE FISCHEREIORDNUNG ÜBERNOMMEN MIT DEM ZIEL
DEN AUSFANG AN DEN FISCHBESTAND ZU ERHÖHEN.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft



Kofinanziert von der
Europäischen Union



ZELL | SEE